

Herren Kreisliga A Gruppe 3

AV GER.Freib.-St.Georgen II : ESV Freiburg
Dienstag, 21.02.2023, 20:15 Uhr

Schäuble in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der AV GER.Freib.-St.Georgen II das Spiel in der Herren Kreisliga A Gruppe 3 gegen den ESV Freiburg am Dienstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Dienstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Schäuble / Helgiu. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Schäuble / Helgiu gewannen gegen Romer / Buchberger mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen Zähler beisteuern konnten Boll / Treiber im Spiel gegen Milosavljevic / Pecyna, das 0:3 verloren ging. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Block / Teutsch wurden am Nachbartisch Echle / Ruhmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte anschließend wiederum Hermann Schäuble beim 12:10, 11:7, 11:5 mit Pascal Romer und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Benedikt Boll hatte seinen Gegner Radojica Milosavljevic beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Jakob Treiber konnte im Spiel gegen Benedict Buchberger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Pecyna wurden Robert Helgiu unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Wolfgang Echle bei seiner 1:3-Niederlage von Alexander Teutsch dann doch niedergerungen worden. In vier Sätzen verlor Folko Ruhmann seine Partie gegen Stefan Block. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Lange mit Radojica Milosavljevic kämpfen musste Hermann Schäuble, bis er seinen Kontrahenten mit 11:6, 11:5, 6:11, 7:11, 12:10 niedergerungen hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Keine Chancen ließ Benedikt Boll beim 11:5, 11:6, 11:4 seinem Gegner Pascal Romer. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Boll nun bei 8:6, während Romer bislang 6 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Jakob Treiber war in der Partie gegen Peter Pecyna nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Mittlerweile stand es damit 7:5. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Robert Helgiu beim 11:6, 5:11, 11:4, 11:9 gegen Benedict Buchberger doch überlegen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Helgiu nun bei 8:4, während Buchberger bislang 5 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit 1:3 verlor am Nachbartisch Wolfgang Echle seine Partie gegen Stefan Block, in die Block im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Nicht ganz mithalten konnte Folko Ruhmann, beim 1:3 gegen Alexander Teutsch, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Keine Chancen ließen Schäuble / Helgiu beim 3:0 ihren Gegnern Milosavljevic / Pecyna. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den AV GER.Freib.-St.Georgen II am 30.03.2023 gegen den PTSV Jahn Freiburg III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.03.2023 gegen den TV Merdingen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

AV GER.Freib.-St.Georgen II

Doppel: Schäuble / Helgiu 2:0, Boll / Treiber 0:1, Echle / Ruhmann 0:1

Einzel: H. Schäuble 2:0, B. Boll 2:0, J. Treiber 2:0, R. Helgiu 1:1, W. Echle 0:2, F. Ruhmann 0:2

ESV Freiburg

Doppel: Milosavljevic / Pecyna 1:1, Romer / Buchberger 0:1, Block / Deutsch 1:0

Einzel: R. Milosavljevic 0:2, P. Romer 0:2, P. Pecyna 1:1, B. Buchberger 0:2, S. Block 2:0, A. Deutsch 2:0